

AUSSCHREIBUNG VON ATELIER-AUSLANDSSTIPENDIEN DES LANDES STEIERMARK 2021 in Athen, Belgrad, Jerusalem, New York, Tiflis, Triest und Trogir

Zur Förderung internationaler Kontakte und Erfahrungen vergibt die Steiermärkische Landesregierung, Abteilung 9 Kultur, Europa, Sport, im Auftrag von Kulturlandesrat Christopher Drexler, Atelier-Auslandsstipendien an aufstrebende **steirische oder in der Steiermark lebende Kunstschaffende und Theoretikerinnen/Theoretiker** aller Sparten. Mit diesen Stipendien soll die Möglichkeit geschaffen werden, im Ausland künstlerische Vorhaben umzusetzen und mit internationalen Künstlerinnen/Künstlern/Institutionen nachhaltige Kontakte zu schließen.

Das Stipendium beinhaltet neben einer Arbeits- und Wohnmöglichkeit, sowie fachkundiger Betreuung vor Ort je eine monatliche Dotierung in Höhe von EUR 1.000,-- sowie einen Fahrtkostenzuschuss für die An- und Abreise in Höhe von maximal EUR 1.000,--.

Die Stipendien werden auf Vorschlag einer ExpertInnenjury für den jeweils angeführten Zeitraum zugeteilt.

Folgende Ateliers werden ausgeschrieben:

Athen: „THE BREEDER“, 3 Monate (Februar/März/April 2021)

Die renommierte „BREEDER Gallery“ kümmert sich darum, aufstrebende griechische Künstlerinnen und Künstler international bekannt zu machen. Sie bietet einer steirischen bildenden Künstlerin/einem Künstler, einer steirischen Kuratorin/einem Kurator ihr Netzwerk in der lebendigen Athener Kunstszene, organisiert professionelle Meetings und präsentiert die Arbeit der Künstlerin/des Künstlers, der Kuratorin/des Kurators in Form eines Artist Talks oder Screenings. Der Aufenthalt eignet sich insbesondere für Recherchearbeit in der griechischen Hauptstadt. Eine Wohnmöglichkeit wird von „BREEDER“ zur Verfügung gestellt, es gibt kein eigenes Atelier.

<http://thebreedersystem.com/>

Belgrad: „Perpetuum Mobile“, 3 Monate (April/Mai/Juni 2021)

„Perpetuum Mobile“, vom Belgrader Künstler und Kurator Selman Trtovac betrieben, bietet für Künstlerinnen/Künstler aller Sparten ein großzügiges Arbeitsumfeld inklusive künstlerischer Assistenz. Im Zentrum der Metropole Belgrad steht eine Wohnung zur Verfügung. Die öffentliche Präsentation entstandener Arbeiten/ein Artist Talk und eine Vernetzung mit der lebendigen Kunstszene in Belgrad sind vorgesehen.

Jerusalem: Art Cube Artists' Studios/LowRes Jerusalem, 3 Monate (Jänner/Februar/März 2021)

Bildende Kunst, Performance, Medienkunst sind die künstlerischen Genres, die im Art Cube Artists' Studio Jerusalem gut aufgehoben sind. Insbesondere Künstlerinnen/Künstler, die sich mit gesellschaftspolitischen Fragestellungen und Konflikten beschäftigen, werden eingeladen sich für diese Residenz, die über großzügige Produktionsräume verfügt und in einem Industrieviertel Jerusalems liegt, zu bewerben. Eine einfache Wohnmöglichkeit ist vorgesehen.

<http://www.artiststudiosilm.org/>

New York; Flux Factory; 3 Monate (April/Mai/Juni 2021)

Flux Factory wurde 1993 von einer Gruppe von Kunstschaaffenden und Philosophinnen/Philosophen gegründet. Im Laufe der 25-jährigen Geschichte von Flux wuchs das Kollektiv zu einer renommierten Non-Profit-Organisation heran. Flux bietet 40-50 Künstlerinnen/Künstlern jährlich Zugang zu Werkstätten, Unterstützung bei der Schaffung neuer Werke, Zusammenarbeit mit einer vielfältigen kreativen Gemeinschaft, weitreichende berufliche Entwicklungsmöglichkeiten sowie den Aufbau innerhalb eines nachhaltigen künstlerischen Netzwerkes. Das Angebot richtet sich an bildende Künstlerinnen/Künstler und Kuratorinnen/Kuratoren.

<http://www.fluxfactory.org/>

Tiflis; GeoAIR, Monate (April/Mai 2021)

GeoAIR wurde 2003 gegründet. Es organisiert und unterstützt internationale Austauschprojekte, indem es Kunstschaaffende und Kuratorinnen/Kuratoren mit unterschiedlichem kulturellen Hintergrund zusammenbringt und relevante Kontexte für ihre Arbeit findet.

GeoAIR hat drei miteinander verbundene Hauptrichtungen: kollaborative Kulturprojekte, selbstgesteuertes Residenzprogramm und Archidrome - Contemporary Art Archive.

In den interdisziplinären kuratorischen Projekten von GeoAIR wird sozial engagierten, forschungsbasierten Projekten Vorrang eingeräumt, in denen durch enge Zusammenarbeit von lokalen Kunstschaaffenden, Publikum und Gemeinschaften Erfahrungen und Ideen ausgetauscht werden.

www.geoair.ge

Triest, AiR Trieste; 2 Monate (April/Mai 2021)

AiR Trieste ist ein Residenzprogramm für Künstlerinnen/Künstler, die im Bereich künstlerische Recherche, Fotografie, Video und Literatur arbeiten. Die Residency stärkt die Beziehungen zum Trigon-Raum in Oberitalien. Kuratorin Francesca Lazzarini vernetzt in Kooperation mit der Galerie „MLZ ART DEP“ die steirische Stipendiatin/den steirischen Stipendiaten mit der Triestiner Kunstszene. Eine öffentliche Präsentation/Artist-Talk ist vorgesehen. Eine Wohnmöglichkeit mit Arbeitsplatz ist vorgesehen.

<http://www.cultin.eu/air-trieste-en/>

Trogir; „Motel Trogir“-Residency, 2 Stipendienplätze je 1 Monat (20. Mai bis 20. Juni 2021)

„Motel Trogir“ ist ein Projekt der „loose associations“ rund um die Kuratorin Nataša Bodrožić. Das Projekt beschäftigt sich damit, die modernistische Architektur in Dalmatien zu bewahren und durch Publikationen, Ausstellungen und Kampagnen internationale Aufmerksamkeit für diese außerordentlichen Architekturen zu generieren. 2021 sind zwei steirische Fotografinnen/Fotografen eingeladen, sich im Rahmen des „Motel Trogir“-Residency Programms mit diesen Bauwerken zu beschäftigen.

<http://slobodneveze.wordpress.com/>

Die Bewerbungsunterlagen sollen in gedruckter Form einen kurzen Lebenslauf, die Beschreibung des künstlerischen Arbeitsvorhabens und Beispiele bisheriger künstlerischer Arbeiten (jedoch keine Originale) enthalten. Sollte es zur Darstellung des künstlerischen Werkes notwendig sein, können repräsentative Links (nicht mehr als 5) bzw. USB-Sticks bereitgestellt werden.

Der Jury werden nur vollständige Bewerbungen vorgelegt.

Die Bewerbungsunterlagen sollen ausschließlich auf dem Postweg sowie unter Verwendung des beigelegten Formulars eingehen und ein Format von DIN A4 nicht überschreiten.

Für jede Destination ist jeweils eine gesonderte komplette Bewerbung einzureichen. Bewerbungen sind für max. zwei Orte möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Stipendien für künstlerische Projekte, NICHT jedoch als Studienbeihilfe für Studierende vorgesehen sind.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Kommunikationsfreude, Flexibilität und hohe soziale Kompetenz erwartet.

Bewerbungen für ein Atelier-Auslandsstipendium richten Sie bitte

ab sofort bis spätestens 15. September 2020 (Einlangen: 13.00 Uhr)

in **vierfacher Ausfertigung** mit dem jeweiligen Bewerbungsformular an das Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 9 Kultur, Europa, Sport

„ATELIER-AUSLANDSSTIPENDIUM“

Landhausgasse 7, 8010 Graz.

Vom Ergebnis der Juryentscheidung werden die Bewerberinnen/Bewerber schriftlich informiert.

Aufgrund COVID-19 bedingter Einschränkungen besteht seitens des Landes Steiermark keine Haftung, wenn Stipendien nicht angetreten werden können. Ebenso besteht kein Anspruch auf Ersatzzahlungen für die Stipendiatin/den Stipendiaten.

Für die Steiermärkische Landesregierung
Der Abteilungsleiter:
Mag. Patrick Schnabl eh.

ATELIER-AUSLANDSSTIPENDIEN DES LANDES STEIERMARK 2021

An das
Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Abteilung 9 Kultur, Europa, Sport
Landhausgasse 7
8010 Graz

Bewerbungsformular Einreichfrist 15. September 2020 (Einlangen: 13.00 Uhr)

Angaben zur Bewerberin/zum Bewerber

Vorname	Familien- oder Nachname
Adresse (Hauptwohnsitz: PLZ/Ort/Straße/Nr./Tür)	
	E-mail: _____
	Website: _____
Telefon	
Geburtsdatum	Geburtsort
Bank	Kontowortlaut
IBAN	BIC
Künstlerische Sparte	

Ich bewerbe mich für folgendes Atelier (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Athen Belgrad Jerusalem New York Tiflis Triest Trogir

Pro Ort ist eine komplette Bewerbung (inklusive Formular) einzureichen. Pro Formular kann nur EIN Ort angekreuzt werden. Bewerbungen sind für max. zwei Orte möglich.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen **in vierfacher Ausfertigung** anzuschließen: Lebenslauf in Kurzform, die Beschreibung des künstlerischen Arbeitsvorhabens und Beispiele bisheriger künstlerischer Arbeiten (jedoch keine Originale). Sollte es zur Darstellung des künstlerischen Werkes notwendig sein, können repräsentative Links (nicht mehr als 5) bzw. USB-Sticks bereitgestellt werden.

Die Bewerbungsunterlagen sollen ausschließlich auf dem Postweg mit dem deutlichen Vermerk auf dem Kuvert „**Atelier-Auslandsstipendium.....und dem Namen der beworbenen Stadt**“ eingehen und das Format von DIN A4 nicht überschreiten.

Eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nur dann, wenn ein geeignetes und frankiertes Kuvert der Einreichung beigelegt ist. Für Beschädigungen oder Verlust von Unterlagen kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass alle für den Auslandsaufenthalt notwendigen Versicherungen (z. B. Haftpflicht-, Unfall-, Krankenversicherung ...) selbst zu tragen sind.

Aufgrund COVID-19 bedingter Einschränkungen besteht seitens des Landes Steiermark keine Haftung, wenn Stipendien nicht angetreten werden können. Ebenso besteht kein Anspruch auf Ersatzzahlungen für die Stipendiatin/den Stipendiaten.

Datenschutzrechtliche Bestimmungen

Wenn Sie an dieser Ausschreibung teilnehmen, akzeptieren Sie folgende Bedingungen:

Die eingereichten Bewerbungen werden vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung/Abteilung 9 Kultur, Europa, Sport als verantwortliche Stelle verarbeitet. Die entsprechenden personenbezogenen Daten werden ausschließlich zu Zwecken der Abwicklung der Ausschreibung, Bewertung durch eine Jury, Preisverleihung und Dokumentation verarbeitet. Beachten Sie, dass die/der Preisträgerin/Preisträger öffentlich bekanntgemacht wird. Im Rahmen der Landeskulturpreisverleihung werden von der Preisträgerin/dem Preisträger Bild- und Tonaufnahmen gemacht, die veröffentlicht werden. Die Veröffentlichung kann in Printmedien, sozialen Medien, Publikationen und auf den Websites des Landes Steiermark erfolgen; an dieser Dokumentation und den Veröffentlichungen hat das Land als Preisverleiher ein berechtigtes Interesse.

Auf der Datenschutz-Informationseite des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung (<https://datenschutz.stmk.gv.at>) stehen weitere relevante Informationen zur Verfügung.

Ort/Datum	Unterschrift
-----------	--------------